

Ergebnis der öffentlichen Ortschaftsrats Sitzung vom 25.02.2026

TOP 2)

Bauantrag für:

Baugrundstück: Flst.-Nr. 1905, In der Wiedi, 77767 Appenweier

Bauvorhaben: Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage

OV Sauer stellt den Bauantrag vor, die Baugrenze wird geringfügig durch den Dachvorsprung um 39 cm überschritten und im größeren Umfang beim überdachten Freisitz.

Da das Vorhaben vom Bebauungsplan abweicht, ist das Einvernehmen des Ortschaftsrats erforderlich. Die Abweichung beim Dachvorsprung ist geringfügig, weshalb hier zugestimmt werden kann. Dagegen wird über die Befreiung wegen des überdachten Freisitzes konträr diskutiert. Es ist zu berücksichtigen, dass es sich bei dem Freisitz nur um eine Überdachung handelt, die kaum wahrgenommen wird. Auf der anderen Seite wird hierdurch ein Präzedenzfall geschaffen. Nach ausgiebiger Diskussion erfolgt die Abstimmung im Ortschaftsrats.

Beschluss: 3 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme, 2 Enthaltungen

Somit ist der Antrag auf Genehmigung der Überschreitung angenommen.

TOP 3)

Antrag auf Eintragung einer Baulast zugunsten Flst.-Nr.1903 an der gemeinsamen Grenze zu Flst.-Nr. 1904 (Option: Anbaulast, Abstandsflächenbaulast oder kombinierte Baulast.

OV Sauer stellt das Bauvorhaben nach dem Bauantrag vor. Die Kosten für die Eintragung der Baulast würde die Antragsteller übernehmen. Die vorgetragenen Argumente der Bauherren sind stichhaltig. Aus Sicht der meisten Ortschaftsräte entsteht durch die Baulast kein finanzieller Nachteil für die Gemeinde. Der vorgesehene Verkaufspreis für den Bauplatz wird gleich sein, wie bei den anderen Bauplätzen. Die Bauplätze im unteren Bereich sind sehr begehrt, was die Vermarktung der ersten Hälfte der Bauplätze gezeigt hat. Dies wird auch bei Eintragung der Baulast bei dem jetzt noch in Gemeindehand befindlichen Nachbarbauplatz der Fall sein. Durch die Baulast entsteht der Gemeinde somit kein finanzieller Nachteil, weshalb die Eintragung der Baulast befürwortet wird.

Beschluss: 5 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Somit ist der Antrag auf Übernahme der Baulast auf dem benachbarten Baugrundstück der Gemeinde angenommen.

TOP 4) Bekanntgabe, Sonstiges

OV Sauer bedankt sich bei den Vereinen für die gelungene Veranstaltung am Kiechle-Sundig und den Tag der offenen Tür in der Rebstockhalle. Die Resonanz aus der Bevölkerung war sehr positiv, worüber er sich sehr gefreut habe.

Der bei der Veranstaltung gezeigte Film wird auf einen USB-Stick überspielt. Dieser kann anschließend bei der Ortsverwaltung erworben werden. Die Tonqualität ist bei der Wiedergabe am Fernsehen besser als während der Veranstaltung.

Am Donnerstag, 26.02.2026, findet eine weitere Besprechung zum Deutsch-Französischen Weinfest statt. Somit kann das Programm voraussichtlich am morgigen Tag weitgehend finalisiert werden. Geplant sind etwa 15 Stände mit Essen und Getränke (Wein/Bier etc.) und ein zusätzlicher Stand mit Schnaps und Likör.

Die zukünftige Nutzung des Vereinsheims vom Ratsportverein wurde intern vorbesprochen und wird in der nächsten Sitzung thematisiert. Zuvor wird OV Sauer noch mit Herrn Vanderlieb (Vorsitzender Finstertalhexen) den Sachverhalt besprechen.

Zum Radweg nach Nußbach gibt es keinen neuen Sachstand. Das Projekt ist nach unserem Kenntnisstand im Doppelhaushalt 2027/2028 als reiner Radweg auf der Alternativroute eingeplant. Ein Ausbau der Kreisstraße ist in den nächsten 5 Jahren nicht zu erwarten. Es wird daher die Alternativroute weiterverfolgt, da dies derzeit die einzige realistische Lösung darstellt.

Die Ortseingangstafeln werden in den nächsten Wochen bestellt. Der Hausmeister prüft hierzu die erforderlichen Maße, anschließend erfolgt die Bestellung.

In der Almstraße wird der Spielplatz derzeit vom Bauhof umgestaltet. Die Fertigstellung ist innerhalb der nächsten zwei Wochen vorgesehen. Es wird noch eine Boule-Bahn gebaut.